

Neues von Vico Merklein

...die Saison gewinnt an Fahrt: Hamburg-Marathon als erster Höhepunkt

Einen Leistungssportler wie Vico Merklein telefonisch zu Hause zu erreichen, ist nicht einfach. In den Tagen nach dem Hamburg-Marathon gelang es aber, wieder einmal mit ihm in Ruhe zu sprechen.

Das Training und die Saisonvorbereitungen sind bislang sehr gut verlaufen, von Krankheiten sei er verschont geblieben und sein Leistungsstand sei im Plan.

Wenn er im Frühjahr an Rennen teilgenommen hat (wie z.B. am Hannover-Halbmarathon), dann nicht unbedingt um zu gewinnen, sondern eher, um weiter an Kondition und Tempohärte zu arbeiten.

Und dann berichtet er begeistert vom Rennen am 26. April 2015 in Hamburg: Sein Teamkollege Christiansen startete nur wenige Kilometer nach dem Start einen Ausreißversuch, der erfolgreich war, weil die Konkurrenten darauf hofften, dass Vico Merklein nachsetzen und die Lücke schließen würde. Getreu dem Team-Spirit tat er genau das nicht und es entwickelte sich ein Rennen, in dem mit taktischen Finessen gearbeitet wurde, um einerseits den Ausreißer einzuholen und es andererseits die Intention von Vico Merklein war, genau dies zu verhindern.

Am Ende gab es Platz 1 und Platz 2 für das Team SOPUR, denn im Spurt um die Plätze war Vico Merklein nicht zu schlagen - wie er ausführte ein Rennen, das auch für ihn interessant und spannend war.

Nach wenigen Tagen zu Hause ging es weiter Richtung Italien. In Brescia fand ein UCI-Wettbewerb statt, bei dem es u.a. auch um Punkte für die WM-Qualifikation und die Teilnahme an der Olympiade 2016 ging.

Die Reise war erfolgreich: Im Straßenrennen wurde Vico Merklein Zweiter, das Zeitfahren am darauffolgenden Tag entschied er zu seinen Gunsten.

Die Saison 2015 ist ganz der WM-Vorbereitung (28. Juli bis 2. August 2015 in der Schweiz) unterstellt - wir drücken dem sympathischen Sportler Vico Merklein schon jetzt beide Daumen.

*Gerd Winter - Sekretär der LORENZ-Stiftung.
(Bilder: Vico Merklein)*

